



Anzahl der der Studierenden, die freie Anmerkungen verfasst haben: 3

Gut war

- Allg. angenehme Betriebsatmosphäre.
- Mir hat das Chirurgie-Tertial sehr viel Spaß gemacht und ich habe gleichzeitig sehr viel gelernt! Für mich war es besonders spannend den Ablauf von der Aufnahme des Patienten über die nötige Diagnostik bis zur OP mitverfolgen zu können. Außerdem hatte ich die Auswahl zwischen Station, OP und Ambulanz, wo ich, wenn immer es passte, hingehen konnte. Die Integration in den Stationsablauf und auch den OP-Ablauf war hervorragend! Erst unter Anleitung durfte ich alle anfallenden Tätigkeiten auf Station dann auch selbstständig ausführen, wobei ich sehr viel praktische Erfahrung sammeln konnte. In der Ambulanz konnte ich ebenfalls viel selbstständig machen. Auf Station, in der Ambulanz und auch im OP waren alle immer gerne bereit, etwas zu erklären. Die Atmosphäre war in allen Bereichen immer äußerst angenehm! Lobend erwähnen möchte ich die sehr gute Planung des PJ-Unterrichts, woraufhin regelmäßig sehr niveauvoller und lehrreicher Unterricht stattgefunden hat. Die Integration mit dem PJ-Unterricht der Anästhesisten ist etwas Einmaliges und eine exzellente Idee! Ich kann das Chirurgie-Tertial in Ratzeburg nur wärmstens weiter empfehlen!
- Tätigkeit in der Ambulanz war abwechslungsreich und sehr interessant. Durfte im OP sehr oft näher. Sehr engagierter PJ-Beauftragter.

Verbessert werden könnte

- Dazu fällt mir ehrlich gesagt nichts ein.
- Fahrzuschuss ist mit 50 € viel zu gering